

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXIX.

Den 18. July 1795.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Von Ihro der Frauen Abbatissin des Stifts Marienstern-Hochwürden und Gnaden, sind Ihre Hochwohlgeb. der Herr von Schönberg, auf Culm, (jüngster Sohn des Herrn Oberamts-Verwalters, Excellenz,) zum Klostervoigt in Marienstern erwählt worden.

Er. Majestät der Kaiser haben allergnädigst geruhet, Herrn Johann Friedrich Prenzel, auf Dehna, für sich und seine Nachkommen in des heiligen Röm. Reichs Adelstand zu erheben, welches Er. Kurfürstl. Durchl. zu Sachsen Dero hiesigem Oberamte haben bekannt machen lassen.

Es war nicht das Königl. Preuß. Regiment Prinz Hohenlohe (wie im vorigen Stücke unrichtig angezeigt worden ist), son-

dern das Infanterieregiment von Viesinghof, welches am Sonntage früh, unter Auführung seines Chefs, Sr. Excellenz des Herrn Generallieutenants von Viesinghof, in Parade durch hiesige Stadt passirte, auf denen bis Hochkirch reichenden Dörfern einquartirt wurde, daselbst am folgenden Tage Kasttag hielt, und am Dienstage früh den Marsch nach seinem Standquartiere „Frankenstein in Schlessien“ fortsetzte. Am Dienstage giengen 2 Bataillone des Königl. Preuß. Infanterieregiments Graf von Herzberg mit dem Inhaber desselben, dem Herrn Generalmajor Graf von Herzberg, hier durch, denen am Donnerstage früh die übrigen 4 Kompagnien folgten. An eben diesem Tage passirte das Infanterieregiment von Schönfeld nebst seinem Chef die nahen Gebürgsdörfer: Runewalde u. s. w.

3f

Dres: